



(757-3) Nr. 368.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Modic von Bloščapolica die exec. Versteigerung der dem Josef Švigelj von Martinsbach gehörigen, gerichtlich auf 358 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 660/3 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

5. April,

die zweite auf den

5. Mai

und die dritte auf den

7. Juni 1883,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. f. Bezirksgericht Loitsch, am 1sten Februar 1883.

(756-3) Nr. 918.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Bartholomä Korosec von Bune (durch den Machthaber Mathias Hočevar von Grožnach) die executive Versteigerung der dem Josef Hočevar von Grožnach gehörigen, gerichtlich auf 1532 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 930 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

5. April,

die zweite auf den

5. Mai

und die dritte auf den

7. Juni 1883,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Klodovškvert, am 9. Jänner 1883.

(753-3) Nr. 11451.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Loitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Franz Gostica von Kirchdorf die exec. Versteigerung der dem Gregor Gostica von Oberdorf gehörigen, gerichtlich auf 6600 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 24, Urb.-Nr. 8 ad Herrschaft Loitsch bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

29. März,

die zweite auf den

28. April

und die dritte auf den

2. Juni 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. f. Bezirksgericht Loitsch, am 27. Jänner 1883.

(747-3) Nr. 10733.

## Reassumierung dritter exec. Feilbietung.

Über Ansuchen des Matthäus Modic von Eibenschuss wird die mit dem Bescheide vom 30. Dezember 1872, B. 7974, auf den 29. August 1873 angeordnet gewesene und sohin fistierte dritte exec. Feilbietung der dem Thomas Nišić von Unterseedorf gehörigen, gerichtlich auf 3230 fl. bewerteten Realitäten sub Rectf.-Nr. 648 und 648/2 ad Haasberg wegen schuldigen 118 fl. 65 fr. sammt Anhang reassumando auf den

29. März 1883,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet.

K. f. Bezirksgericht Loitsch, am 11ten Dezember 1882.

(730-3) Nr. 308.

## Executive Realitätenversteigerung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Rudolfswert wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Javornik von Žalna, Bezirk Sittich, die executive Versteigerung der dem Michael Gimpl von Töpliz gehörigen, gerichtlich auf 1023 fl. geschätzten, im Grundbuche der Pfarrgilt Töpliz sub Rectf.-Nr. 6/3, fol. 199, vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

29. März,

die zweite auf den

26. April

und die dritte auf den

5. Juni 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Klodovškvert, am 9. Jänner 1883.

(745-3) Nr. 12691.

## Reassumierung executiver Feilbietungen.

Über Ansuchen des Stjepan Otoničar von Birkniž Hs.-Nr. 69 wird die mit dem Bescheide vom 12. Oktober 1879, B. 8084, auf den 22. Dezember 1879, 22. Jänner und 25. Februar 1880 angeordnet gewesene und sohin fistierte dritte executive Feilbietung der der Margaretha Debevc von Grahovo Hs.-Nr. 51 gehörigen, gerichtlich auf 638 fl. bewerteten Realität sub Rectf.-Nr. 697 ad Herrschaft Haasberg wegen schuldigen 290 fl. s. A. reassumando auf den

29. März,

28. April und

2. Juni 1883,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem früheren Anhange angeordnet.

Zugleich wird den unbekannt wo befindlichen Rechtsnachfolgern der Gertraud Jakopin, verehel. Škerlj von Grahovo, bekannt gemacht, dass die für dieselbe erflossene Real-Feilbietungsrubrik dtdo. hodierno dem unter einem für deren unbekannte Rechtsnachfolger bestellten Curator ad actum Herrn Ignaz Gruntar, f. f. Notar in Loitsch, eingehändigt worden ist.

K. f. Bezirksgericht Loitsch, am 23ten Dezember 1882.

(818-2) Nr. 382.

## Relicitation.

Wegen Nichtzuhaltung der Licitationsbedingnisse wird die von Maria Junko von Tschernembl erstandene, auf Namen des Johann Junko von Tschernembl vergewährte, im Grundbuche der Stadtgilt Tschernembl vorkommende, gerichtlich auf 180 fl. bewertete Realität am

13. April 1883,

vormittags 10 Uhr, in der Gerichtskanzlei an den Meistbietenden auch unter dem Schätzwerte feilgeboten werden.

K. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 19. Jänner 1883.

(306-3) Nr. 11036.

## Übertragung dritter exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Sorman (durch Dr. Den) pecto. 124 fl. s. A. die mit Bescheid vom 18. August 1882, B. 7029, auf den 19. Dezember 1882 anberaumte dritte exec. Feilbietung der dem Lorenz Sorman von Klenik gehörigen, gerichtlich auf 1353 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 16 ad Prem auf den

7. Mai 1883,

vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhange übertragen.

K. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 31. Dezember 1882.

(863-2) Nr. 3788.

## Dritte exec. Feilbietung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es werde in der Executionssache der f. f. Finanzprocuratur in Laibach (nom. des hohen f. f. Aerars) gegen Valentín Strukelj resp. dessen Rechtsnachfolger Matthäus Strukelj von Brundorf Nr. 38 bei fruchtlosem Verstreichen der zweiten Feilbietungs-Tagsatzung zu der mit dem diesgerichtlichen Bescheide vom 25. Oktober 1882, B. 23110, auf den

17. März 1883

angeordneten dritten executiven Feilbietung der Realität Einl.-Nr. 1187 ad Sonnegg mit dem Anhange des obigen Bescheides geschritten.

K. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 26. Februar 1883.

(760-3) Nr. 1751.

## Dritte exec. Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Gurfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Dr. Adolf Brügner die exec. Versteigerung der der Ida Rozen von Radna gehörigen, gerichtlich auf 4000 fl. geschätzten Realität sub Dom.-Nr. 3 ad Herrschaft Ruckenstein bewilligt und hiezu über fruchtlosem Verlauf der ersten und zweiten Feilbietungs-Tagsatzung die dritte auf den

14. März 1883,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei dieser Feilbietung auch unter dem Schätzwert hintangegeben wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. f. Bezirksgericht Gurfeld, am 15. Februar 1883.

(776-3) Nr. 6709.

## Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Landsträß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Martin Metelko von Ladendorf die executive Versteigerung der dem Johann Tomšič von Podsternem gehörigen, gerichtlich auf 460 fl. geschätzten Realität sub Berg-Nr. 670 ad Herrschaft Landsträß bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

14. März,

die zweite auf den

11. April

und die dritte auf den

16. Mai 1883,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei zu Landsträß mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungs Wert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachttem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. f. Bezirksgericht Landsträß, am 14. Dezember 1882.

(675-3) Nr. 375.

## Erinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Herrn Franz Perini, Maurermeister in Idria.

Vom f. f. Bezirksgerichte Lack wird dem unbekannt wo befindlichen Herrn Franz Perini, früher Maurermeister in Idria, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Herr Johann Čadež von Bölland sub praes. 12. Dezember 1882, B. 6004, die Klage pecto. 289 fl. 30 fr. eingebracht, worüber hiergerichts die Tagsatzung auf den

10. April 1883,

vormittags 9 Uhr, angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Geflagten diesem Gerichte unbekannt und der selbe vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Mathias Koller von Lack zum Curator ad actum bestellt.

K. f. Bezirksgericht Lack, am 25ten Jänner 1883.

(414-3) Nr. 109.

## Erinnerung

an Ursula Milharčič geb. Morel von Hruschewje und Rechtsnachfolger, alle unbekannten Aufenthaltes.

Von dem f. f. Bezirksgerichte Senošetsch wird der Ursula Milharčič geborene Morel von Hruschewje und Rechtsnachfolgern, alle unbekannten Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Johann Šabec von Triest unter 12. Jänner I. J. B. 109, die Klage auf Verjährungs- und Erlöscherklärung des auf der Realität Urb.-Nr. 10 ad Herrschaft Präwald im Grunde des Heiratsvertrages vom 29. Jänner 1882 sichergestellten Forderungsbetrages per 36 fl. angetragen und sei hierüber zum summarischen Verfahren die Tagsatzung auf den

16. April 1883,

vormittags um 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange des § 18 Allerhöchsten Entschlusses vom 18. Oktober 1845 angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geflagten diesem Gerichte unbekannt und die selben vielleicht aus den f. f. Erblanden abwesend sind, so hat man zu ihrer Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Matjaš Milharčič von Hruschewje als Curator ad actum bestellt.

Die Gef

(195-3)

Nr. 7495.

**Bekanntmachung.**

Dem Michael Matković von Tanzberg Hs.-Nr. 35 unbekannten Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de prae. 21. Dezember 1882, Z. 7495, des Peter Bachor von Butoraj Hs.-Nr. 18 wegen 50 fl. 90 kr. f. A. Herr Peter Perse von Tschernembl als Cura-  
tor ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagsatzung auf den

31. März 1883,  
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde — zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 22. Dezember 1882.

(193-3)

Nr. 6878.

**Bekanntmachung.**

Dem Johann Medved von Schöpfen-  
lag Hs.-Nr. 14 unbekannten Aufenthaltes,  
rücksichtlich dessen unbekannten Rechts-  
nachfolgern, wurde über die Klage de  
prae. 22. November 1882, Z. 6878,  
des Michael Panjan von Schöpfenlag  
durch Herrn Anton Kupljen von Tschernembl  
wegen 9 fl. Herr Michael Stauder von Močile Hs.-Nr. 17 als Cura-  
tor ad actum bestellt und diesem der  
Klagsbescheid, womit zum Bagatellver-  
fahren die Tagsatzung auf den

31. März 1883,  
vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde — zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 23. November 1882.

(569-3)

Nr. 9705.

**Reassumierung  
dritter exec. Feilbietung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Kirchen-  
vorstehung in Palče (durch Anton Le-  
nassi in Sajovče) pco. 38 fl. 41 kr. sammt  
Anhang die mit dem Bescheide vom  
22. Mai 1882, Z. 3862, auf den 15. Sep-  
tember 1882 anberaumte und mit dem  
Bescheide vom 16. September 1882, Zahl  
8021, fisierte dritte executive Feilbietung  
der dem Anton Česnik in Palče ge-  
hörigen, auf 2065 fl. gerichtlich bewerteten  
Realität Urb.-Nr. 9 1/2 ad Prem reassu-  
miert und die Tagsatzung auf den

20. April 1883,  
vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem  
vorigen Anhange angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg am 3ten  
Dezember 1882.

(312-3)

Nr. 11251.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Pro-  
senz die exec. Versteigerung der dem Jo-  
hann Podboj von Gorene gehörigen, ge-  
richtlich auf 295 fl. geschätzten und der dem  
Franz Podboj in Gorene gehörigen, ge-  
richtlich auf 1070 fl. geschätzten Realitäten  
Urb.-Nr. 66/7 und 66 ad Herrschaft Lueg  
bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-  
Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

24. April,  
die zweite auf den  
1. Juni

und die dritte auf den  
6. Juli 1883,  
jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr,  
hiergerichts mit dem Anhange angeordnet

worden, dass die Pfandrealität bei der  
ersten und zweiten Feilbietung nur um  
oder über dem Schätzungs Wert, bei der  
dritten aber auch unter demselben hint-  
angegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach  
insbesondere jeder Licitant vor gemacht  
tem Anhange ein 10proc. Badium zu Handen  
der Licitationscommission zu erlegen  
hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der  
Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen  
Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Mötting, am  
16. Dezember 1882.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am  
31. Dezember 1882.

(748-3) Nr. 756.

**Relicitation.**

Ueber Ansuchen der Barbara Urh von Adelsberg wird wegen nicht zugehal-  
teter Licitationsbedingnisse die Relicit-  
ation der dem Kaspar Urh von Nieder-  
dorf gehörig gewesenen, von Margaretha  
Urh von dort um den Meistbot von  
640 fl. erstandenen, gerichtlich auf 828 fl.  
bewerteten Realität sub Rects.-Nr. 1 a  
ad Sitticher Karstergilt bewilligt und  
zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den

29. März 1883,  
vormittags um 10 Uhr, hiergerichts mit  
dem angeordnet, dass obige Realität um  
jeden Meistbot bei derselben hintangegeben  
werden wird.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 1sten  
Februar 1883.

(696-3) Nr. 7460.

**Executive  
Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Reisniz  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Anton Kus  
die executive Versteigerung der dem Mat-  
thäus Adamić von Gora gehörigen, ge-  
richtlich auf 1450 fl. geschätzten Realität  
Urb.-Nr. 1077 ad Reisniz bewilligt und  
hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und  
zwar die erste auf den

9. März,  
die zweite auf den  
9. April  
und die dritte auf den

9. Mai 1883,  
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr,  
in der hiergerichtlichen Amtskanzlei mit  
dem Anhange angeordnet worden, dass  
die Pfandrealität bei der ersten und zweiten  
Feilbietung nur um oder über dem  
Schätzungs Wert, bei der dritten aber  
auch unter demselben hintangegeben werden  
wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach  
insbesondere jeder Licitant vor gemacht  
tem Anhange ein 10proc. Badium zu Handen  
der Licitationscommission zu erlegen hat,  
sowie das Schätzungsprotokoll und der  
Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen  
Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Reisniz, am  
16. Oktober 1882.

(712-3) Nr. 13 746.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Mötting  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steuer-  
amtes Mötting (in Vertretung des f. f.  
Aerars) die executive Versteigerung der  
dem Jakob Kambič von Brilozje Nr. 9  
gehörigen, gerichtlich auf 2263 fl. 86 kr.  
geschätzten Realität sub Extr.-Nr. 28 der  
Steuergemeinde Podzemelj bewilligt und  
hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und  
zwar die erste auf den

28. März,  
die zweite auf den  
28. April  
und die dritte auf den

30. Mai 1883,  
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr,  
mit dem Anhange angeordnet worden,  
dass die Pfandrealität bei der ersten und  
zweiten Feilbietung nur um oder über dem  
Schätzungs Wert, bei der dritten aber  
auch unter demselben hintangegeben werden  
wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach  
insbesondere jeder Licitant vor gemacht  
tem Anhange ein 10proc. Badium zu Handen  
der Licitationscommission zu erlegen hat,  
sowie das Schätzungsprotokoll und der  
Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen  
Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Mötting, am  
16. Dezember 1882.

(711-3) Nr. 14 060.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Mötting  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des f. f. Steuer-  
amtes hier die executive Versteigerung der

dem Mathias Jurajevčič von Mlaka  
gehörigen, gerichtlich auf 3085 fl. ge-  
schätzten Realität ad Herrschaft Gradaž  
Curr.-Nr. 111 bewilligt und hiezu drei  
Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die  
erste auf den

28. März,  
die zweite auf den

28. April  
und die dritte auf den

30. Mai 1883,  
jedesmal vormittags um 10 Uhr, im  
Amtsgebäude mit dem Anhange angeordnet  
worden, dass die Pfandrealität bei der  
ersten und zweiten Feilbietung nur um  
oder über dem Schätzungs Wert, bei der  
dritten aber auch unter demselben hint-  
angegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach  
insbesondere jeder Licitant vor gemacht  
tem Anhange ein 10proc. Badium zu Handen  
der Licitationscommission zu erlegen hat,  
sowie das Schätzungsprotokoll und der  
Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen  
Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Mötting, am  
19. Dezember 1882.

(307-3)

Nr. 10 872.

**Dritte exec. Feilbietung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Kirchen-  
vorstehung Nadanjeselo (durch Dr. Deu)  
pco. 50 fl. sammt Anhang die mit dem  
Bescheide vom 30. Juli 1882, Z. 5818,  
auf den 15. Dezember 1882 anberaumte  
dritte exec. Feilbietung der dem Josef  
Penko von Nadanjeselo gehörigen, ge-  
richtlich auf 3950 fl. bewerteten Realität  
Urb.-Nr. 16 ad Prem auf den

19. April 1883,  
vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem  
vorigen Anhange angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg am  
16. Dezember 1882.

(704-3) Nr. 265.

**Reassumierung  
dritter exec. Feilbietung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Senosetsch  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Karl  
Premrov (durch Dr. Deu von Adelsberg)  
die mit dem Bescheide vom 16. Oktober  
1880, Z. 4110, fisierte dritte executive  
Feilbietung der dem Johann Derenčin  
von St. Michael gehörigen, im Grund-  
buche der Herrschaft Adelsberg Urb.-  
Nr. 1001 vorkommenden und auf 1265 fl.  
bewerteten Realität reassumando auf den  
7. April 1883,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hier-  
gerichts mit dem vorigen Bescheids-  
anhang angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Senosetsch, am  
26. Jänner 1883.

(234-3) Nr. 12 941.

**Reassumierung  
executiver Feilbietung.**

Ueber Ansuchen des Michael Gostiča  
von Kavce wird die mit Bescheid vom  
13. März 1881, Z. 2847, auf den 10ten  
Juni, 11. Juli und 11. August 1881  
angeordnet gewesene und sohin fisierte  
exec. Feilbietung der dem Bartholomä Čiste-  
nič von Oberdorf Hs.-Nr. 83 gehörigen,  
gerichtlich auf 6832 fl. 82 kr. bewerteten  
Realität sub Rects.-Nr. 4, 25/1, Urb.-  
Nr. 1 ad Loitsch, wegen schuldigen 153 fl.  
55 kr. f. A. reassumando auf den

29. März,  
28. April und  
2. Juni 1883,

jedesmal vormittags 10 Uhr, hiergerichts  
mit dem früheren Anhange angeordnet.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 24sten  
Dezember 1882.

(313-3) Nr. 11 207.

**Executive  
Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg  
wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Jakob Češek  
von Großompolje die executive Versteige-  
rung der dem Franz Bozel von Ivančna  
Gorica Nr. 52 gehörigen, gerichtlich auf  
1265 fl. geschätzten Realität Einl.-Nr. 73  
ad Katastralgemeinde Gorenjavas bewil-  
ligt und hiezu drei Feilbietungs-  
Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

29. März,  
die zweite auf den  
26. April

und die dritte auf den

31. Mai 1883,  
jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr,  
im Amtslöcate zu Sittich mit dem An-  
hange angeordnet worden, dass die Pfand-  
realität bei der ersten und zweiten Feilbie-  
tung nur um oder über dem Schätzungs-  
wert, bei der dritten aber auch unter dem-  
selben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach  
insbesondere jeder Licitant vor gemacht  
tem Anhange ein 10proc. Badium zu Handen  
der Licitationscommission zu erlegen hat,  
sowie das Schätzungsprotokoll und der  
Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen  
Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am  
31. Dezember 1882.

**Ein silbernes Armband**

(Kette, alte Arbeit) wurde am 3. d. M. auf dem Wege vom Rain über den Hauptplatz bis zum Valvasorplatz oder in der Sternalles verloren.

Der Finder desselben wird höflichst ersucht, selbes im Zois'schen Hause am Rain Nr. 20, II. Stock, gegen entsprechenden Finderlohn abzugeben. (959) 3-1

**Bekanntmachung.**

Ich gebe bekannt, dass ich den von meinem nun seligen Gatten Valentín Sturm betriebenen

**Wein-Grosshandel**

fortführen und jedem Abnehmer beste Ware liefern werde. (967) 3-2

Politsch, 5. März 1883.

Marie Sturm.

Tüchtiger, solider

**Schuhmacher,**

welcher gut zuschneiden und steppen kann, findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Anfrage bei (903) 2-2

**Jos. L. Jaschke, Trifail.**

**Unentbehrlich in jeder Familie.**

Praktischer Bade-Apparat für Winter und Sommer, für Stadt und Land!



Weyls heizbare Badestühle.

Mit 5 Kübeln Wasser u. 5 kr. Kohlen hat man ein warmes Bad. Illustr. Preiscurante gratis und franco.

L. WEYL, k. k. Privil.-Inhaber, Wien, Fabrik: III., Landstr., Hauptstr. 109, Stadtgeschäft: I., Kärntnerring 17. (659) 10-10

**1 Paar**

**Equipagenpferde,**

auch zum Zuge verwendbar, im Alter von 6 bis 8 Jahren, 15 $\frac{1}{2}$  bis 16 Faust hoch, vorlässliche Thiere, werden zu kaufen gesucht. Anträge übernimmt F. Müllers Annoncenbüro in Laibach. 3-2

Specialarzt

**Dr. Hirsch**

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch veraltete), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannesschwäche, syphilitische Geschwüre u. Hautausschläge, Floss bei Frauen, ohne Verunsicherung des Patienten nach neuester, wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (bistet). Ordination:

Wien, Mariahilferstraße 31, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.

(822-2) Nr. 58.

**Bekanntmachung.**

Dem Mathias Lamut von Gric bei Kralje, unbekannten Aufenthaltes, rücksichtlich dessen unbekannten Rechtsnachfolgern, wurde über die Klage de prae. 10. September 1882, B. 5493, des A. Höge in Degendorf in Baiern (durch den Machthaber Herrn Anton Kupljen, f. f. Notar hier) wegen 71 fl. 44 kr. Herr Peter Perse von Tschernembl als Curator ad actum bestellt und diesem der Klagsbescheid, womit zum summarischen Verfahren die Tagsatzung auf den

19. Mai 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet wurde — zugesetzt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 5. Jänner 1883.

**Sparcasse-Kundmachung.**

Bei der krainischen Sparcasse sind im Monate Februar 1883 von 2054 Parteien eingelegt worden . . . . . 327 510 fl. rückbezahlt wurden an 1025 Interessenten an Capital . . . . . 214 916 "

Laibach am 1. März 1883.

(960)

**Direction der krainischen Sparcasse.****Obstbäume-Verkauf.**

Fertigter beehrt sich dem geehrten Publicum mehrere 100 Stück Birn-, Äpfel- und Nussbäume etc. verschiedener Gattung, 5 bis 8 Fuss hoch, gegen billige Preise anzubieten. Bei etwaigen Bestellungen beliebe man sich zu wenden an Valentín Porenta, Obstbaumzüchter in Pevno, Post Bischofslack, Krain. (958)

**Local-Veränderung.**

Vom 2. März an befindet sich während des Umbaues mein Verkaufslocale

**am Rathhausplatze Nr. 25** vis-à-vis dem Rathause.

(970) 3-1

**J. S. Benedikt.**

**Reeller Ausverkauf.**

Wegen Uebersiedlung aus meinem Geschäftslocale bin ich bemüsst, durch die Zeit vom 1. bis 20. März mein wohlassortiertes Warenlager von Papierconfection, Albums, Mappen, Musikalien, Galanteriewaren, Geschäfts- und Notizbüchern, Jugendschriften, Bilder- und Gebetbüchern, Kanzlei- und Schul-Schreibrequisiten, Oeldruckbildern, Photographien, Tinte etc. etc. (871) 10-5

zu bedeutend ermässigten Preisen auszuverkaufen.

**Karl Till**  
in Laibach (nächst der Hradetzky-Brücke).

(952-1)

Nr. 1270.

**Bekanntmachung.**

Der unbekannt wo befindlichen Helena Branisl aus Ugram wird hiermit bekannt gemacht, dass derselben Herr Karl Puppis, Handelsmann in Loitsch, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für sie bestimmte Realseilbietungsbescheid ddto. 22. Dezember 1882, B. 12 789, zugesetzt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 24sten Februar 1883.

(775-3)

Nr. 4193.

**Executive Realitätenversteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Idria wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Valentín Gostila die exec. Versteigerung der dem Johann Koke von Mitterkanomla gehörigen, gerichtlich auf 1115 fl. geschätzten gegnerischen, im Grundbuche der Katastralgemeinde Mitterkanomla Einl.-Nr. 8 vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

2. April,

die zweite auf den

7. Mai

und die dritte auf den

4. Juni 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsvalue, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Idria, am 4ten Dezember 1882.

(802-3)

Nr. 376.

**Erinnerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Adelsberg wird dem Franz Perini, Bauunternehmer, früher in Idria, seines unbekannten Aufenthaltes wegen hiermit erinnert:

Es sei demselben Franz Burger in Adelsberg zum Curator ad actum bestellt und demselben der in der Streitsache des Michael Rebec wider Franz Perini pto. 176 fl. 19 kr. f. A. erflossene Bescheid vom 19. Dezember 1882, Zahl 10,899, zugestellt worden.

R. f. Bezirksgericht Adelsberg, am 30. Jänner 1883.

(931-3)

Nr. 632.

**Executive Realitäten-Versteigerung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Hirschman von Kertina die exec. Versteigerung der dem Vincenz Balantci von Kertina gehörigen, gerichtlich auf 192 fl. geschätzten Realität Einlage-Nr. 115 der Steuergemeinde Kertina bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den

12. März,

die zweite auf den

11. April

und die dritte auf den

12. Mai 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 11 Uhr, in Egg mit dem Anhange angeordnet worden, dass die Pfandrealität bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungsvalue, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingnisse, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. Bezirksgericht Egg, am 29sten Jänner 1883.

(734-3)

Nr. 13 303.

**Bekanntmachung.**

Den unbekannten Rechtsnachfolgern des Michael Leskovic von Hoteiderjaz wird hiermit bekannt gemacht, dass denselben Herr Karl Puppis, Handelsmann in Loitsch, als Curator ad actum aufgestellt und demselben der für dieselben bestimmte Pfandrechtslösungs-Einverleibungsbescheid ddto. 5. August 1882, B. 7900, zugesetzt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 31sten Dezember 1882.

(856-2)

Nr. 1310.

**Bekanntmachung.**

Vom f. f. Bezirksgerichte Laibach wurde für den unbekannten Rechtsnachfolger nach Andreas und Josef Zupančič, Tabulargläubiger der Realität Urb.-Nr. 54, tom. I, fol. 57 ad Sittich, in der Executionsache der f. f. Finanzprocuratur gegen Anton Zupančič von Reber pto. 16 fl. 16 kr. f. A. Herr Dr. Franz Wundt zum Curator ad actum bestellt.

Laibach am 25. Jänner 1883.

(735-3)

Nr. 13 302.

**Bekanntmachung.**

Den unbekannten Rechtsnachfolgern des Philipp Matelic von Laibach wird hiermit bekannt gemacht, dass denselben Herr Karl Puppis, Handelsmann in Loitsch, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für dieselben bestimmte Pfandrechtslösungs-Einverleibungsbescheid ddto. 6. August 1882, B. 7906, zugesetzt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 31sten Dezember 1882.

(838-2)

Nr. 1468.

**Bekanntmachung.**

Vom unbekannten Rechtsnachfolger der Marianna Nedini von Laibach wird hiermit bekannt gemacht, dass denselben Herr Karl Puppis, Handelsmann in Loitsch, als Curator ad actum aufgestellt und diesem der für sie bestimmte executive Realseilbietungsbescheid vom 16ten Dezember 1882, B. 11,435, zugesetzt worden ist.

R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 17ten Februar 1883.

(865-3)

Nr. 2691.

**Bekanntmachung.**

Vom f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wird bekannt gegeben: Das hochlöbliche f. f. Landesgericht in Laibach hat mit Beschluss vom 3ten Februar 1883, B. 752, die Fortdauer der Vormundschaft über Anton Mehle von Pöndorf anzurufen befunden.

Laibach am 5. Februar 1883.

(864-3)

Nr. 1610.

**Bekanntmachung.**

Vom f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde für Franz Dolniščar, Franz Lampič, Michael Primič, Michael Ahlin, Ignaz Tomashic, Maria Tomashic, Johann Tomashic, Agnes Kastelic, Anton Bresquar und Andreas Sierowopulo resp. deren unbekannt wo befindliche, allfällige Erben und Rechtsnachfolger, Herr Dr. Anton Pfefferer zum Curator ad actum bestellt.

Laibach am 12. Februar 1883.

(857-3)

Nr. 2232.

**Bekanntmachung.**

Vom f. f. stadt.-deleg. Bezirksgerichte Laibach wurde in der Executionsache der f. f. Finanzprocuratur gegen Anton Štrasterski von Zapotok pto. 25 fl. 54 kr. f. A. für den derzeit unbekannt wo in Kroatien abwesenden Executent Anton Štrasterski unter gleichzeitiger Behandlung des diesgerichtlichen Realschätzungsbescheides ddto. 10. Dezember 1882, Zahl 27 179, Herr Dr. Anton Pfefferer zum Curator ad actum bestellt.

R. f. stadt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 16. Februar 1883.